

VERBANDSLIGA

KSV Hessen – TSG Niedergirmes	12:17
Münchholzhausen – Hörsnheim	10:14
Eintracht Felsberg – TV Maar	16:9
1. Bettenhausen	11 9 1 1 142:109 19:3
2. Felsberg	11 8 0 3 156:113 16:6
3. TSG 87 Ndzw.	11 7 0 4 147:132 14:8
4. ESV Jahn	11 6 1 4 152:137 13:9
5. Münchholz.	12 6 1 5 147:144 13:11
6. Hörsnheim	13 5 2 6 143:145 12:14
7. Niedergirmes	12 4 2 6 113:120 10:14
8. Dutenhofen	11 4 1 6 131:130 9:13
9. KSV Hessen	12 4 1 7 133:174 9:15
10. TV Maar	12 0 1 11 97:160 1:23

mitgingen, einen neuen Besucherrekord beschert.

Trotz überlegener Ballbehandlung gerieten die Südholzer zunächst arg ins Hintertreffen, weil der 65 Jahre alte Vater im Tor auch die leichtesten Bälle durchließ. Als dann der Vater gegen einen Sohn ausgetauscht worden war, schafften es die Land-



KSV Hessen – Niedergirmes 12:17 (8:10)
Das Spiel begann mit flotten Angriffen der Hessen, die auch recht bald mit 2:0 in Führung gingen und bis zur Mitte der ersten Halbzeit jeweils eine Führung mit zwei bis drei Toren halten konnten. Zu diesem Zeitpunkt war jedoch schon zu erkennen, daß die ohne Burgmann und Plüme spielende Deckung keine Bindung fand. Nach Halbzeit verstand es die Gästeelf durch umsichtiges und kluges Spiel nicht nur diesen Vorsprung zu halten, sondern in den Schlußminuten noch zu vergrößern. Torschützen: KSV Kaletta (8), Gück (2), Gau (2). Niedergirmes: Knop (10), Klenz (4), Srimmel (2), Hohof (1).

Großartiger Nehrling

Eintracht Felsberg – TV Maar 16:9 (11:6)

Die 2:0-Führung der Platzherren durch den erfahrenen G. Schmidt war spielentscheidend. Dank der besseren Kondition konnte die Führung bis zum 8:3 (15. Spielminute) ausgebaut werden. Nach dem Seitenwechsel ließ die Kondition und auch Konzentration der Felsberger Spieler merklich nach. Auch die Gäste verstanden es nicht, zahlreiche gegebene Torchancen auszunutzen. Bei den Felsbergern begeisterte wiederum Torhüter Nehrling, der sogar einen 14-Meter-Strafwurf halten konnte. In der 47. Spielminute wurde Verteidiger Nass (Felsberg) des Feldes verwiesen. Torschützen für Felsberg: Wagner (4, davon ein 14-Meter), Rössler (3, davon ein 14-Meter), Kraft (3), Schmidt, Freudenstein (je 2), Heller, Servos.